

STADTGESPRÄCH

Etel Brüning lädt ein zu einer rasanten Verbrecherjagd zwischen Strandkörben & Dünen

Fesselnder Schmöcker aus Kaltenkirchen

Kaltenkirchen (nj) Sommerferien auf Sylt – und alles ist wie jedes Jahr. Denkste! Mysteriöse Drohbriefe verwickeln Klara und ihre Ferienclique in einen spannenden Kriminalfall. Eine rasante Verbrecherjagd zwischen Strandkörben, Meer und Dünen beginnt, die die Kaltenkirchener Autorin Etel Brüning nun in Buchform veröffentlicht hat.



Als Klara und ihre Ferien-Clique auch noch Zeugen eines dreisten Diebstahls werden, entwickeln sich die Ferien zu einem aufregenden Abenteuer. Die Autorin hat bereits zahlreiche hochunterhaltsame Romane für Kinder und Jugendliche geschrieben, darunter die Geschichten um Julie-Pule.

Brüning (61), in Berlin geboren, kam 1953 in die Schule und 1966 wieder raus – mit dem Abitur. Danach studierte sie, machte Reisen, lebte im Ausland und landete nach dem ersten und zweiten Staatsexamen an einem Berliner Gymnasium, bis es die Sport- und Englischlehrerin 1976 nach Norddeutschland zog. Nach der Geburt der Tochter fing die Kaltenkirchenerin an für sie und ihre Freundinnen Geschichten zu schreiben.

Heute arbeitet sie nicht mehr in der Schule, sondern schreibt nur noch Geschichten und Bücher für Kinder. Und weil die Kleinen in ihrem Leben immer eine große Rolle gespielt haben, arbeitet Brüning ehrenamtlich für das Hilfswerk Unicef.

„Die Strandräuber“ (Terzio Verlag, 144 Seiten, ISBN: 978-3-89835-882-8, 10,90 Euro) ist ein fesselnder Ferienschmöcker nicht nur für Strandfans und Syltfreunde. Die Hauptrolle in ihrem Roman für Kinder ab neun Jahren spielt Klara, die die Sommerferien mit ihrer Familie, zwei kleinen Hunden und Freunden im Sonnenland auf Sylt. Alles scheint wie immer. Doch dann erhalten Klaras Freundin Luise und ihre Mutter mysteriöse Drohbriefe.

Etel Brüning schreibt Bücher für die Jüngsten. Ihr neuer Roman heißt „Die Strandräuber“.